

Wenn die gute Hoffnung stirbt...

für
Gesundheits- und Kinder-/ KrankenpflegerInnen,
Hebammen, ÄrztInnen, TherapeutInnen, psychosoziale
BegleiterInnen

11. Februar 2022

25. November 2022



Veranstalter
Akademie Ottenstein

Trauerbegleitung für früh verwaiste Eltern rund um die Geburt

Der Tod am Anfang des Lebens lässt die Welt von Eltern einstürzen, die Hoffnung zerbricht. Auch für die Helfer ist es schwer, das Spannungsfeld zwischen beginnendem Leben und Tod auszuhalten. Für alle Beteiligten gilt: der Weg führt durch den Schmerz und die Trauer hindurch, nicht daran vorbei. Mit dieser Fortbildung möchten wir Ihnen Anregungen, Informationen und Hinweise geben, die Ihnen im Berufsleben helfen, wenn Sie Familien sterbender oder früh verstorbener Kinder betreuen. Wir wollen uns folgende Fragen stellen:
Wie kann das Sterben des Neugeborenen begleitet werden?
Wie kann ein guter Abschied gelingen?
Wie können wir Stütze und Halt für die Eltern sein und in scheinbarer Hoffnungslosigkeit Zuversicht vermitteln?
Welche Art der Unterstützung ist hilfreich, was kann zum Hindernis werden?

Gemeinsam möchten wir erarbeiten, wie Ressourcen der betroffenen Familien aktiviert werden können und welche Angebote wegweisend für einen lebensförderlichen Trauerprozess sein können. Dabei ist es von besonderer Bedeutung, die eigene Haltung und die eigenen Möglichkeiten der Selbstfürsorge zu reflektieren und Grenzen zu respektieren. Denn nur wer die eigenen Stärken kennt und fördert, kann ein Leuchtturm für Menschen in der Dunkelheit sein.

Ihre Begleitung und Ihr Verständnis werden eine wichtige Grundlage für früh verwaiste Eltern und Angehörige sein, wenn sie beginnen ihren Weg der Trauer zu gehen.

Themen

- Bedürfnisse der Eltern bei Fehlgeburt, Totgeburt, späten Schwangerschaftsabbrüchen, frühem Säuglingstod
- Trauer verstehen
- Trittsteine für den Trauerweg: die Familie vor während und nach der Geburt hilfreich stützen und begleiten
- Sicherheit im Umgang: Ein Überblick über Sprache, Rituale, Bestattungsregeln
- Bedeutung des Verlustes für das System Familie: wegweisender Umgang mit Angehörigen
- Ressourcen und Haltung: Aus Selbstsorge entsteht Fürsorge



Bitte nutzen Sie unsere ONLINE-Anmeldung im Veranstaltungskalender auf www.akademie-ottenstein.de
Dort ersehen Sie, ob die Veranstaltung bereits ausgebucht ist bzw. erhalten sofort die Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Dozentin

Dr. Franziska Offermann

Pharmazeutin, Trauerbegleiterin (BVT),
NLP-Coach, Traumapädagogik,
traumazentrierte Fachberatung,
zertifizierte Yogalehrerin
www.lucera.de

Teilnehmerbegrenzung

24 Personen

Änderungen vorbehalten!

Methoden

- Teamteaching
- Impulsvortrag
- Fallbeispiele
- Stabilisierungs- Distanzierungsmethoden
- Ressourcenaktivierung



Tagungszeiten / Fortbildungspunkte

09:00 - 17:00 Uhr
Mittagspause 12:30 - 13:30 Uhr
Kaffeepausen 10:30 - 11:00 Uhr, 15:00 - 15:30 Uhr

Teilnahmegebühr 180,00 €

Fortbildungspunkte für Ärzte können bei frühzeitiger Anmeldung beantragt werden.

Entspricht **8 Fortbildungsstunden** im Bereich Wochenbett nach der HebBO Niedersachsen

8 Fortbildungspunkte im Bereich Heilmittel
Rahmenempfehlung nach § 125 Abs. 1. SGB V

Individuelle **CERPs** können bei IBLCE im Rahmen der Rezertifizierung beantragt werden:
4 Stunden Related, 2 Stunden Ethik

Tagungsort

Online-Akademie
via Zoom-Meeting

Bevor Sie sich anmelden, testen Sie Ihre Technik:
<https://zoom.us/test/>

Den Beitritts-Link senden wir Ihnen einen Tag vor Tagungsbeginn.

Sie benötigen zur Teilnahme eine stabile Internetverbindung, Lautsprecher, Mikrofon und eine Webcam.

Anmeldung und weitere Informationen

Akademie Ottenstein
Kantor-Rose-Str. 9
31868 Ottenstein, GERMANY

Telefon +49 (0)5286-1292
info@akademie-ottenstein.de
www.akademie-ottenstein.de

